

AXEL JUNCKERS BUCHHANDLUNG
KARL SCHNABEL BERLIN W. 9

DEMNÄCHST ERSCHEINT:

Ⓣ

GEORG DAHNA
ROMAN VON
HENNING VON MELSTEDT.

Georg Dahna ist berufen, ein Typus zu werden, den jeder kennt wie Lovelace oder Dorian Gray; eine Erholung von der Dekadenz, und doch feinste Psychologie. Gesund, rein, frisch und überall doch eine süsse Müdigkeit und Grazie. Der Roman wird ein Lieblingsbuch der jungen Generation werden.

Die Übersetzung besorgte MARTHA HARTMANN-SOMMER, die Ausstattung F. W. KLEUKENS.
Preis brosch. ca. 4.—
Preis gebunden ca. 5.—
Probeexemplare m. 50%
Ausserdem erscheinen 20 Expl. auf Bütten, 10 Expl. auf Kaiserl. Japan

ROMAN
WERNERS JUGEND
UND ANDERE ERZÄHLUNGEN VON
ALBERT GEIGER

Albert Geiger ist als Lyriker, Dramatiker und Kritiker bekannt und in seinem Heimatland Baden vor allem dank seiner Tätigkeit im Verein Heimatliche Kunstpflege sehr geschätzt. Echte Heimatkunst bietet er auch in diesen Erzählungen. Es handelt sich um dichterisch Echtes in der Art Kellers oder Moerikes, das auch der einfachste Sinn, der keine raffinierte Kost braucht, geniessen wird.

Die Ausstattung besorgte
F. W. KLEUKENS.

Preis broschiert ca. 4.—
Preis gebunden ca. 5.—
Probeexemplare m. 50%

Ausserdem werden gedruckt 20 Expl. auf Bütten, 10 Expl. auf Kaiserl. Japan.

GREGOR EISENSTADT, GEDICHTE.

Preis ca. Mk. 3.50

Hier kommt mit grossem Ungestüm ein junger Dichter, der durch die Kraft seiner Leidenschaft und die Macht seiner wilden Töne beachtet sein will.

IN NUR 500 EXEMPLAREN GEDRUCKT.
IN REIZVOLLSTER AUSSTATTUNG VON F. W. KLEUCKENS.
EIN BUCH FÜR BIBLIOPHILEN.

STEFAN GEORGE UND DIE JÜNGSTE
DICHTERISCHE BEWEGUNG

VON ALBERT VERWEY UND LUDWIG VAN DEYSSEL

Übersetzt von FRIEDRICH GUNDOLF.

Preis Mk. 2.50

Die immer grösser werdende Gemeinde Stefan Georges wartet mit grossem Interesse auf diese Darstellung seines lyrischen Charakters aus der Feder zweier holländischer Dichter, die sich — wie der Übersetzer — mit Stolz seine Jünger nennen. Für Aussenstehende eine vortreffliche Einführung, besonders da das Buch durch viele Citate eine Art George-Anthologie geworden ist.

Früher erschien: Zwymann, Ästhetik der Lyrik I: Das Georgesche Gedicht. Mk. 2.50